

Protokoll

Gemeinsames Fachgespräch des Ausschusses für Soziales, Seniorinnen und Senioren sowie des Integrationsrates zur Beschlussvorlage 4069/2022 „Strategische Sozialplanung – Herausforderungen und Ziele“

am 12.09.2023, hybrid in Raum 16 F 43, Stadthaus Deutz

Teilnehmende in Präsenz:

Dieter Guner, CDU-Fraktion, Mitglied im Sozialausschuss
Daniel Bauer Dahm, Grüne Fraktion, Mitglied im Sozialausschuss, Vors.
Jörg Detjen, Fraktion DIE LINKE, Mitglied im Sozialausschuss
Conny Schmerbach, sachkundige Bürgerin im Sozialausschuss, SPD
Günter Schlanstedt, V/3
Christiane Rennert, V/3

Teilnehmende per Videokonferenz

Dr. John Akude, CDU Fraktion, Mitglied im Integrationsrat, stv. Vorsitzender; Mitglied im Sozialausschuss
Claudia Brock-Storms, SPD Fraktion, Mitglied im Integrationsrat
Dilan Yazicioglu, Grüne Fraktion, Mitglied im Integrationsrat, Mitglied im Sozialausschuss
Katja Hoyer, FDP Fraktion, Mitglied im Integrationsrat, Mitglied im Sozialausschuss
Lena Teschlade, MdL, SPD Fraktion, sachkundige Bürgerin im Sozialausschuss
Isabella Venturini, Fraktion Volt, Mitglied im Integrationsrat
Floris Rudolph, Grüne Fraktion, Mitglied im Sozialausschuss
Martin Erkelenz, CDU Fraktion, Mitglied im Integrationsrat, Mitglied im Sozialausschuss
Sieglinde Eich-Ganske, Fraktion Volt, Sozialausschuss
Bettina Baum, Amtsleiterin Amt 16

TOP: Beratungsvorlage 4069/2022 „Strategische Sozialplanung – Herausforderungen und Ziele“

Zu Beginn der Veranstaltung führte Herr Schlanstedt mit einem kurzen Vortrag zur Vorlage in die Diskussion ein.

Von RM Herrn Dr. Akude wurde gefragt, wie die Ziele bearbeitet werden sollen. Die Verwaltung stellte klar, dass das „Wie“ erst in der nächsten Phase der Sozialplanung geklärt werden solle. Neben den Strategien, die zur Erreichung der Ziele verfolgt werden, kämen dann auch die bereits umgesetzten Maßnahmen und deren Ergebnisse in den Blick.

RM Herr Detjen weist auf Kritik von Seiten der Sozialraumkoordination (SRK), im Hinblick auf die Inklusion (mittendrin e.V.) sowie aus dem Integrationsrat hin. So wünsche sich die SRK eine deutlichere Verbindung zur sozialraumorientierten

Verwaltung und den Sozialraumgebietsplänen. Dazu erläutert die Verwaltung, dass in der Vorlage 4069/2022 auf S. 6 darauf hingewiesen sei:

„Darüber hinaus strebt die Verwaltung an, auf der Ebene der Sozialraumgebiete – im Programm Lebenswerte Veedel - kleinräumige integrierte, strategische Sozialraumgebietsplanungen zu entwickeln, in der die o. g. strategischen Ziele maßgeblich sein werden. Hierfür sind die am 17.03.2022 im Rat beschlossenen personellen Ressourcen (vgl. 4270/2021) noch nicht zugesetzt worden.“

Bzgl. des Antrags von Herrn Keltek aus dem Integrationsrat wurde von den Teilnehmenden die Auffassung zum Ausdruck gebracht, dass der Termin genutzt werden sollte, um sich über den von Herrn Keltek gestellten Antrag AN/1407/2023 auszutauschen. Allerdings waren weder Herr Keltek noch eine Vertreter*in der Koordinationsrunde des Integrationsrates bei dem Termin zugegen.

Da neben Herrn Keltek auch andere, insbesondere direkt gewählte Vertreter*innen des Integrationsrates, nicht anwesend waren, wurde gefragt, wer zu der Veranstaltung eingeladen wurde.

Die Verwaltung erklärte, dass in Abstimmung mit den Ausschussvorsitzenden integrationspolitische und sozialpolitische Sprecher*innen, stimmberechtigte Ratsmitglieder sowie die Ausschussvorsitzenden und stellvertretenden Ausschussvorsitzenden und für den Integrationsrat die Mitglieder der Koordinationsrunde eingeladen wurden:

Dr. John Akude,
Mechthild Böll,
Claudia Brock-Storm
Hoyer, Katja;
Lukas Lorenz
Mario Michalak,
Werner Marx,
Sarah Niknamtavin,
Isabella Venturini,
Tayfun Keltek,
Ahmet Edis,
Antonietta Abbruscato,
Malik Karaman,
Anna Maria Klimaszewska-Golan

Daniel Bauer-Dahm,
Jörg Detjen,
Martin Erkelenz,
Dieter Gruner,
Timo Hilleke,
Floris Rudolph,
Conny Schmerbach,
Elfi Scho-Antwerpes,
Lena Teschlade,
Thomas Welter,
Dilan Yazicioglu

Die Teilnehmenden klären, in welcher Weise das Gespräch fortgeführt wird.

Aufgrund technischer Probleme mit der Videokonferenzsoftware wurde die Veranstaltung dann beendet.

gez. Christiane Rennert